

Workshops

Tanzworkshops von Jugendlichen für Jugendliche im Jugendzentrum Badhüsl



Klassenfindungstage, ein Angebot des Jugendzentrums Bachgraben für ein gutes Klima in neuen Schulklassen.

**Wahlfach „Mädchensachen“**

Mädchen erlernen im freiwilligen Wahlfach Alltagskompetenzen und setzen sich mit Berufswahl, Mobbing, Ernährung und weiteren Themen auseinander.

**Jugendarbeit in den GGG Stadtbibliotheken**, ein

Jugendarbeiter begleitet junge BesucherInnen in drei Bibliotheken und unterstützt diese bei Hausaufgaben, Bewerbungen, Vorträgen und vielem mehr. Zudem fördert er gezielt ihre Medienkompetenz.

**Tagesstruktur Dreirosen**

Diese wird von JuAr Basel in Zusammenarbeit mit dem Dreirosenschulhaus und dem ED angeboten. Bis Sommer 2014 vier Jahre lang im Jugendzentrum Dreirosen.



Es gibt viele Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Schule und Offener Jugendarbeit. So können beispielsweise für Schulprojekte, Veranstaltungen, Partys, Filmvorführungen, gemeinsames Kochen und vieles mehr Räume und Infrastruktur in unseren Jugendzentren genutzt werden.

Um stets auch neuen Generationen von Schülerinnen und Schülern (ab 12 Jahren) unser Angebot zu öffnen, sind wir auf die Zusammenarbeit mit Schulen, Eltern und Quartiersinstitutionen angewiesen. Wir freuen uns, wenn Sie durch Flyer oder durch Besuche in unseren Jugendhäusern darauf aufmerksam machen. Unser Jugendhausteam in Ihrem Quartier stellt sich auch gerne in Ihrem Schulhaus vor.

Möchten Sie ein Projekt mit uns durchführen, neue Ideen verwirklichen? Oder streben Sie eine Partnerschaft mit uns bei den neu entstehenden Tagesstrukturen in der Sekundarstufe an?

Gerne können Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Mittagstisch im Jugendzentrum Neubad, in Zusammenarbeit mit dem Erziehungsdepartement Basel-Stadt



Die Offene Jugendarbeit und ihr Bildungspotenzial

JuAr Jugendarbeit
Basel

JuAr Basel, Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel
061 683 72 20, www.juarbasel.ch, info@juarbasel.ch

Die Offene Jugendarbeit und ihr Bildungspotenzial

Was genau verbindet das Feld der Offenen Jugendarbeit mit Bildung? In einem kurzen Streifzug durch unsere Angebote wollen wir Ihnen einen Einblick ins vielfältige Bildungspotenzial Offener Jugendarbeit verschaffen!

Tätigkeitsfeld von JuAr Basel

JuAr Basel leistet ausserschulische, offene Jugendarbeit für Jugendliche von 12 bis 25 Jahren. Wir begleiten und fördern Jugendliche in ihrer freien Zeit – in unseren 6 Jugendhäusern, im Mädchentreff Mädonna sowie in ihrem sozialen Umfeld.

Unsere Angebote

Die Angebote Offener Jugendarbeit sind

- Freiwillig
- Niederschwellig
- Offen für alle
- Partizipativ

Besonders der niederschwellige Zugang für Jugendliche – d.h. beispielsweise ohne Anmeldung und ohne Kosten – zu unseren Angeboten und die spezifischen Arbeitsprinzipien begünstigen den Erwerb von Bildungsinhalten, die für alltägliche Handlungs- und Sozialkompetenzen wichtig sind. Wir bieten Jugendlichen Freiraum und Experimentierfelder.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist die Beziehungsarbeit unserer sehr gut ausgebildeten Fachpersonen aus dem Feld der Sozialen Arbeit.

Schule und Jugendarbeit – ein umfassendes, ergänzendes Bildungsangebot

Die Schulen sind vor allem im Bereich der formalen Bildung tätig. Die Offene Jugendarbeit stellt informelle und non-formale Bildungsmöglichkeiten zur Verfügung und hat ein grosses Förderpotenzial. Damit kann sie gerade auch für Jugendliche mit schulischen Problemen wichtige Ergänzungen zum schulischen Lernen bieten.

- Formale Bildung hat einen verpflichtenden Charakter und findet in Schulen, Betrieben und Hochschulen statt. Die Inhalte sind vorgegeben und Leistungen werden bewertet.
- Non-formale Bildungsprozesse sind geplant und finden in einem zeitlich begrenzten Rahmen statt. Ort kann z.B. ein Jugendzentrum sein. Die Teilnehmenden entscheiden sich freiwillig dafür und haben die Möglichkeit, auf das Thema, die Inhalte und den Zeitrythmus Einfluss zu nehmen. Es finden keine Bewertungen statt
- Informelle Bildung meint ungeplante Lernprozesse, die im Alltag, der Familie, der Nachbarschaft oder in der Freizeit – dort eben gerade auch in Jugendeinrichtungen – mehr oder weniger zufällig ablaufen. Sie haben keine vorgegeben Inhalte. Offene Jugendarbeit bietet hierfür eine Plattform.

Möglichkeiten zur Kooperation Schule - Offene Jugendarbeit JuAr Basel

Die Offene Jugendarbeit begleitet Jugendliche umfassend in ihrer Persönlichkeitsentwicklung. Sie ermöglicht freiwillige Bildungsprozesse. Diese sind oft nicht intendiert und nicht planbar, brauchen jedoch Gelegenheiten und Räume.

JuAr Basel stellt Räume zur Verfügung und kann mit den fachlichen Kompetenzen verschiedene Angebotsschwerpunkte setzen, welche für Schulklassen durchaus von Interesse sein könnten.

Beispiele für unsere Angebotsschwerpunkte



Projekte

Bau einer Skater Rampe, Jugendliche planen, organisieren und führen den Bau einer neuen Skater Rampe durch.

Dance like you

Jugendliche organisieren ein Tanzfestival.



„Ich bin mehr - mach mehr aus dir“

Das Projekt gibt Jugendlichen Impulse für eine kritische Auseinandersetzung mit ihren persönlichen

Wunsch- und Idealvorstellungen. Im freiwilligen Setting erleben sie auf lustvolle Weise, dass angestrebte Ziele, wie eigene Verhaltensänderungen durchaus erreichbar sind!